

Gesellschaftsrecht in der Diskussion 2012

**Jahrestagung
der Gesellschaftsrechtlichen
Vereinigung (VGR)**

herausgegeben
von der Gesellschaftsrechtlichen Vereinigung

mit Beiträgen von

Dr Ernst-August Baldamus

Rechtsanwalt/Steuerberater; München

Prof. Dr Walter Bayer

Universitätsprofessor; Jena

Prof. Dr Alfred Bergmann

Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof,
Karlsruhe

Dr Ferdinand Fromholzer

LL.M. (Berkeley)

Rechtsanwalt, München

Dr Hans-Christoph Ihrig

Rechtsanwalt, Mannheim

Prof. Dr. Lars Klöhn

LL.M. (Harvard)

Universitätsprofessor; München

Dr Thomas Kremer

Rechtsanwalt, Mitglied des Vorstands der
Deutsche Telekom AG, Bonn

2013

Verlag

Dr.OttoSchmidt

Köln

Inhalt*

	Seite
Vorwort	V
Prof. Dr. Alfred Bergmann, Karlsruhe	
Die aktuelle gesellschaftsrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs	1
I. Einleitung	1
II. Personengesellschaftsrecht	2
III. GmbH-Recht	5
IV. Aktienrecht	10
Dr. Isolde Hannamann, Karlsruhe	
Bericht über die Diskussion des Referats Bergmann	19
Prof. Dr. Walter Bayer, Jena	
Kapitalschutz in der GmbH – eine Generalkritik	25
I. Einführung: Kapitalaufbringung und Kapitalerhaltung – Das Prinzip des festen Kapitals	25
II. Einzelheiten zur Kapitalaufbringung	27
III. Kapitalerhaltung	45
IV. Zusammenfassende Würdigung	46
V. Wie geht es weiter? Überlegungen de lege ferenda	47
VI. Schluss	51
Dr. Jan Lieder, Jena	
Bericht über die Diskussion des Referats Bayer	53
Dr. Ferdinand Fromholzer, München	
Die SE als Rechtsformalternative für den Mittelstand	59
I. Einleitung	59

* Ausführliche Inhaltsverzeichnisse jeweils zu Beginn der Beiträge.

II. Mitbestimmung	61
III. Corporate Governance	68
IV. Fazit	77
Dr. Ernst-August Baldamus, München	
Die SE als Rechtsformalternative für den Mittelstand – Steuerliche Anmerkungen	79
I. Einleitung	79
II. Laufende Besteuerung der SE	80
III. Besteuerung der SE-Gründung	86
IV. Besteuerung der Sitzverlegung	88
V. Die SE als Rechtsformalternative zur Familien-KG	96
VI. Resümee	104
Dr. Gabriele Rautenstrauch, München	
Bericht über die Diskussion der Referate Fromholzer und Baldamus	107
Dr. Hans-Christoph Ihrig, Mannheim	
Ad-hoc-Pflichten bei gestreckten Geschehensabläufen – Praxisfragen aus dem „Geltl“-Urteil des EuGH	113
I. Einführung	113
II. Die causa Schrempp und andere gestreckte Geschehens- abläufe	116
III. Die Entscheidung des EuGH	118
IV. Einordnung in die lex lata	120
V. Würdigung und Schlussfolgerungen	121
VI. Aufgabenstellung für die Unternehmenspraxis	127
VII. Zweifelsfragen der Selbstbefreiung	128
VIII. Schlussbemerkung	133
Dr. Volker Kuhn, Mannheim	
Bericht über die Diskussion des Referats Ihrig	135

Inhalt

Prof. Dr. Lars Klöhn, München

Treuhandkonstruktionen bei Publikumspersonengesellschaften – Das Aufrechnungsverbot nach BGHZ 189, 45 und BGH NZG 2012, 1024	143
I. Einleitung	144
II. Die qualifizierte Treuhand an Personengesellschaftsanteilen	145
III. Die Haftung des Treugebers in der Rechtsprechung des BGH	146
IV. Der Ausschluss der Aufrechnung mit Prospekthaftungs- ansprüchen gegen den Treuhänder	148
V. Rechtsökonomische Vergewisserung	161
VI. Ergebnis	164

Dr. Philip Schwarz, München

Bericht über die Diskussion des Referats Klöhn	165
---	-----

Dr. Thomas Kremer, Bonn

Haftungsausschluss durch Beratung	171
I. Einführung	171
II. Die Haftungsregeln für den Vorstand	172
III. Haftungsprävention und Rechtsberatung	174
IV. Business Judgement Rule	174
V. Der schuldausschließende Rechtsirrtum	175
VI. Zusammenfassung	184

Dr. Jörn Biederbick, Bonn

Bericht über die Diskussion des Referats Kremer	187
--	-----

Stichwortverzeichnis	193
----------------------	-----